

**FLEX
EN-
SEM-
BLE**



About Enescu

imPULS – SalonKonzerte

29.11.2025, 19 Uhr
TangoBrücke Einbeck

Eintritt frei. Pay what you can.

Programm

Einführung Dr. Roberto Reale, Musikwissenschaftler

George Enescu (1881 – 1955) - Aubade für Streichtrio

Béla Bartók (1881-1945) - Romanian Folk Dances für Klavier Solo

Der Tanz mit dem Stabe / Joc cu bâtă

Brâul

Der Stampfer / Pe loc

Tanz aus Butschum / Buciumeana

Rumänische Polka / Poarga Românească

Schnell-Tanz / Mărunteł

Johannes Brahms (1833-1897) - Ungarische Tänze 1, 3, 10, 17 und 5 in einer neuen Bearbeitung für Klavierquartett von Pawel Zuzanski (2025)

-Pause-

George Enescu (1881 – 1955) - Klavierquartett Nr. 1 D-Dur op. 16

Allegro moderato

Andante mesto

Vivace

Flex Ensemble

Kana Sugimura – Violine, Anna Szulc – Viola, Martha Bijlsma – Violoncello und Johannes Nies - Klavier

Mit internationalen Auszeichnungen hat sich das in Hannover ansässige Klavierquartett Flex Ensemble als eines der dynamischsten Ensembles seiner Generation etabliert (u.a. Internationaler Schumann Kammermusikpreis Frankfurt: 1. Preis, Gianni Bergamo Classic Music Award Lugano: 1. Preis). Neben Konzerten im In- und Ausland arbeitet das Flex Ensemble an eigenen Formaten.

Mit "imPULS", der 2016 eigens gegründeten innovativen Konzertreihe des Flex Ensemble, präsentieren sie interdisziplinäre Produktionen wie IN/SOMNIA und gHOSTS, in Zusammenarbeit mit dem Post Theater Berlin, FARFAROUT, gemeinsam mit farout artistic research (Pamplona), oder Calder Moves mit Third Rail Projects (New York). Die Programme schließen Weltpremieren von Márton Illés, Gérard Pesson, Johannes Schöllhorn, Gordon Williamson, Gordon Kampe, Johannes Schöllhorn und Brigitta Müntendorf ein. Zudem arbeiten sie mit einer Vielzahl namhafter Künstler zusammen, darunter Leonid Gorokhov, Mark Gothoni, Guillermo Anzorena, Daniel Rowland, Oliver Wille, Albrecht Mayer und Mateusz Smoczynski.

Das Flex Ensemble setzt sich dafür ein, das Publikum durch kreative Konzertpräsentationen und Programme, die die Zuhörer tiefer in die Musik eintauchen lassen, zu bereichern. Outreach-Programme in Schulen und originelle Musiktheaterprogramme für ein junges Publikum wie "Märchen Reloaded" oder "Hörst du das?" spielen ebenfalls eine wichtige Rolle bei der Erschließung neuer Publikumsschichten für Konzertmusik.

Das Flex Ensemble ist in Konzertsälen wie dem Concertgebouw Amsterdam, der Alten Oper Frankfurt, dem Beijing Performing Arts Center, der Meistersingerhalle Nürnberg und bei Festivals wie dem

Festival de Musique de Menton, den Sommerlichen Musiktagen Hitzacker, dem Heidelberger Frühling, dem Prishtina International Music Festival, dem Marvão International Music Festival, dem Internationalen Kammermusikfestival "Music on the Heights" Zakopane und Résonance Croisée Montreal aufgetreten. Zahlreiche Auftritte wurden aufgezeichnet und live im deutschen (SWR, NDR Kultur, Deutschlandfunk Kultur) und niederländischen Rundfunk (Radio 4) übertragen.

2014 erschien ihre Debüt-CD bei GENUIN, 2019 folgte die Einspielung „Au Suivant“ und 2020 „Inside Eroica“ beim Label Avi in Kooperation mit Deutschlandfunk Kultur. Im Rahmen des Förderprogramms Neustart Kultur entwickelten sie 2022 die „reFLEX“, eine mobile Open-Air-Konzertbühne.

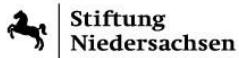
Abonnieren Sie unseren Newsletter und bleiben informiert über kommende Konzerte. Registrieren Sie sich einfach auf unserer Website: www.flexensemble.com

Kooperationspartner



Ein Handelsplatz der Börsen AG

Förderer



gefördert aus Mitteln der Lotterie „Sparen+Gewinnen“

